

Worum es geht

Im Caritasverband Wiesbaden-Rheingau-Taunus e.V. wurde zu Beginn des Jahres 2017 ein Organisationsentwicklungsprozess von der Geschäftsführung angestoßen und gemeinsam mit dem Vorstand und der MAV entwickelt, der bislang einiges bewegt und verändert hat.

Nach knapp zwei Jahren sind diese Veränderungen spürbar und sichtbar. Nicht zuletzt in einem neuen Organigramm.

Diese neuen Strukturen sollen den Weg für die weitere Entwicklung des Verbandes ebnen. Mit Blick in die Zukunft hat sich der Verband starke Ziele gesetzt, welche perspektivisch im Jahr 2025 erreicht werden sollen.

Natürlich kann dies nur gemeinsam erreicht werden und daher wird der Beitrag eines jeden einzelnen von uns benötigt.

Dieser Flyer gibt Ihnen eine Übersicht, wie sich unser Verband bis zum Jahr 2025 weiter entwickeln soll.

Darüber hinaus sollen der Caritasverband, die Caritas Altenwohn- und Pflegegesellschaft mbH sowie die Jugendhilfeverbund Antoniusheim GmbH in ihrem Handeln und in ihrem Dienst näher zusammenrücken, um Symbiosen erkennbar zu machen und Synergieeffekte nutzen zu können.

Kontakt



Caritasverband
Wiesbaden-Rheingau-Taunus e.V.

Telefon: 0611-174-0
geschaeftsstelle@caritas-wirt.de

JUGENDHILFEVERBUND ANTONIUSHEIM GmbH

Telefon: 0611-95485-0
info@jugendhilfeverbund-antoniushcim.de



CaritasAltenwohn+
Pflegegesellschaft mbH

Telefon: 0611-174-259
info@cap-wiesbaden.de



Herausgegeben von
Caritasverband Wiesbaden-Rheingau-Taunus e.V.
Friedrichstraße 26-28
65185 Wiesbaden
Telefon: 0611-174-166
caroline.trojan@caritas-wirt.de
www.caritas-wiesbaden-rheingau-taunus.de

caritas

Perspektive 2025



Caritas - katholische Kirche vor Ort



Caritasverband
Wiesbaden-Rheingau-Taunus e.V.

Unser Verband 2025

Profil

Das Leitbild des Verbandes orientiert sich am Evangelium. Caritas – Nächstenliebe – impliziert den Respekt vor dem Leben, den Menschen, ihrer Würde und Selbstbestimmung und leitet das Handeln der Mitarbeitenden. Unabhängig von Herkunft, Religion oder sonstigen Unterscheidungsmerkmalen der Hilfesuchenden bietet der Verband Angebote im Rahmen der Hilfe zur Selbsthilfe, Beratung, Betreuung u.v.a.m. an.

Bedürfnisorientiert

Die Leistungsangebote richten sich nach den Bedürfnissen potenzieller Klienten und Kunden aus. Die Positionierung erfolgt sozialraumorientiert im Einklang mit verbandsinternen Bedürfnissen und unserem am Evangelium orientierten Leitbild.

Starkes Ehrenamt

Caritas – Katholische Kirche vor Ort. Caritas definiert sich als Wesensäußerung der Katholischen Kirche. Als solche schätzt sie die nachhaltig eingebundenen ehrenamtlichen Mitarbeitenden sehr. Diese Arbeit und Nächstenliebe hat einen hohen Wert und ist an sinnvoller Stelle platziert. Die Pfarreien, die katholischen Christen, aber auch weitere engagierte Menschen werden wertschätzend in die Leistungserbringung eingebunden.

Professionalität und Weiterentwicklung

Aufbau- und Ablauforganisation unterstützen eine Fokussierung auf die Leistungsprozesse des Verbandes. Sie befördern Engagement und Verantwortungsbewusstsein der Mitarbeitenden.

Klare Leistungsbereiche

Die fachlichen und strukturellen Aufgabenstellungen werden im Rahmen des Organigramms effizient und wirksam mit den erforderlichen Kapazitäten bewältigt.

Hohe Qualität

Der Verband stellt in allen Leistungsprozessen die Qualität der Arbeit in den Vordergrund, um dem Selbstanspruch und den Erwartungen der Bedürftigen, Klienten und Kunden zu entsprechen. Dabei wird die Finanzierbarkeit und Wirtschaftlichkeit jederzeit beachtet.

Wachstum und Erweiterung

Möglichkeiten und Chancen für angestrebtes Wachstum können wahrgenommen werden, da die finanzielle und organisatorische Ausgestaltung realistische Grenzen setzt. Investitionen werden verantwortungsvoll getätigt.

Finanzieller Handlungsspielraum

Die Weiterentwicklung und Ausgestaltung des Verbandes ist nicht dem Einfluss externer Zwänge überlassen; stattdessen sind die Mittel zur Umsetzung eigener Zielsetzungen vorhanden. So kann in neue Leistungsfelder, Projekte, Objekte und in regionale Zusammenschlüsse investiert werden.

Gutes Standing

Hohes Ansehen und Reputation zeichnen die Außenwirkung des Verbandes aus, sowohl im Hinblick auf das katholische Umfeld als auch auf die breite Öffentlichkeit in der Region. Der Vorstand und die Führungskräfte prägen sozialpolitische Diskussionen mit starker Stimme für Menschen, Unternehmen und Region.

Guter Arbeitgeber

Die Dienstgemeinschaft von Dienstgeber und Mitarbeitenden erfüllen den Auftrag des Verbandes und seiner Einrichtungen, gemeinsam sind sie die wichtigste Ressource des Verbandes. Dementsprechend professionell und wertschätzend ist der Umgang über alle Stadien der Personalarbeit. Trotz Fachkräftemangel kann der Verband seine Positionen qualitativ und menschlich gut besetzen.